

# Mögglingen



**Mögglingen** liegt „im Remstal ganz oben!“ und damit „mittendrin“ im Süden Deutschlands.

Durch die gute Verkehrsanbindung sind Aalen und Schwäbisch Gmünd jeweils in zehn Minuten mit dem Auto oder der Bahn erreichbar, Stuttgart oder Ulm in knapp einer Stunde. Besonders attraktiv ist die Anbindung an die Landeshauptstadt über die Remsbahn.

Im Ortskern lädt ein grüner Marktplatz mit Brunnen zu Festen und Märkten ein, im gut ausgestatteten Sportzentrum mit Halle finden Sportler alle gängigen Sportangebote. Die kulturtreibenden Vereine sind im Kulturhaus, dem „Alten Schulhaus“, in der Ortsmitte ansässig. Sie bieten ein reiches Angebot an Ausstellungen, Kursen, Vorträgen und Konzerten.

Durch Mögglingen führt das Weltkulturerbe Limes, bestens zu erkunden auf der Deutschen Limes-Straße sowie dem Limes-Wander- und Radwanderweg. Die Aktionsroute „Straße der Gärtner“ lädt ein, die außergewöhnlich hohe Zahl an Gärtnereien entlang der Lauter, einem Nebenfluss der Rems zu entdecken.

Info-Telefon: 07174/899 00-0  
www.moegglingen.de

# Essingen

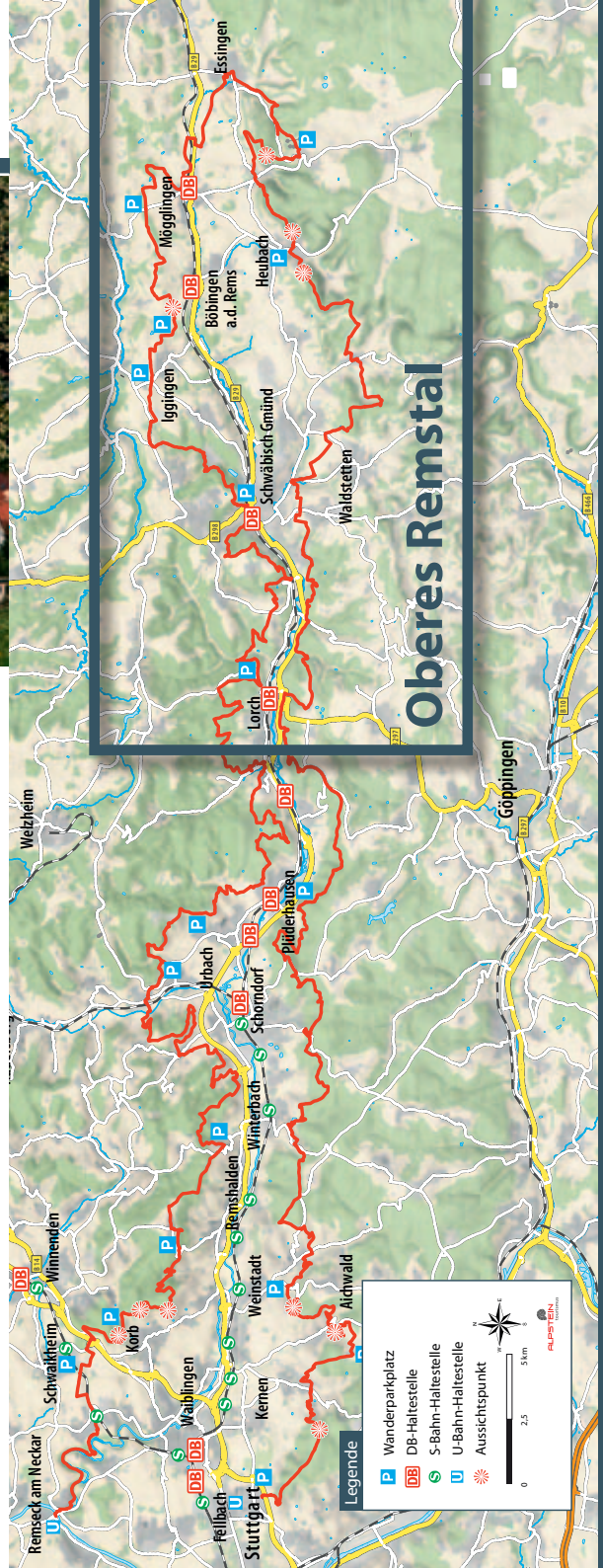


**Essingen** – die lebendige und liebenswürdige Gemeinde am Remsursprung. Ihre facettenreiche Landschaft und unberührte Natur verleihen ihr einen unverkennbaren Charme. Vom sanft hügeligen Wellland bis auf die Höhen des Albuches bieten sich stetig neue Ein- und Ausblicke. Hier ist Wandern, Rad- und Skifahren (Abfahrt und Langlauf) Genuss pur.

An verschiedenen Stellen trifft man auf Zeugen einer faszinierenden Historie. So haben Kelten, Alemannen und Römer ihre Spuren hinterlassen. Sichtbare Zeichen der Vergangenheit sind u. a. drei Schlösser, die Burgruine Lauterburg sowie der eindrucksvolle Schlosspark mitten im Herzen der Gemeinde.

Auch kulturell hat die Gemeinde einiges zu bieten: zwei Kinderfeste ziehen Besucher von Nah und Fern an. Den kulturellen Mittelpunkt bildet die Schlossscheune beim Schlosspark. Zahllose Veranstaltungen, buntes Faschingstreiben und Aktivitäten der rund 70 Vereine lassen keine Langeweile aufkommen.

Info-Telefon: 07365 / 83 – 0  
www.essingen.de



## Remstal-Höhenweg: Vom Stauferkloster zum Remsursprung



Herausgeber:  
Touristik und Marketing GmbH  
Marktplatz 37/1, 73525 Schwäbisch Gmünd  
Telefon 07171/603 – 4250, Telefax 07171/603 – 4299  
tourist-info@schwaebisch-gmuend.de

Herausgeber:  
Tourismusverein Remstal-Route e.V.  
Bahnhofstraße 21, 71384 Weinstadt-Endersbach  
Telefon 07151/2765047  
www.remstal-route.de, info@remstal-route.de

# REMSTAL ROUTE



# Remstal-Höhenweg

## Kultur, Natur und Geschichte entdecken

**Wandergenuss auf 226 Kilometern rechts und links der Rems durch weitläufige Weinbau- und Waldgebiete, Streuobstwiesen, historische Städte und pittoreske Dörfer.**

Die etwa 80 Kilometer lange Rems zählt zu den bedeutendsten Flüssen des Landes. Auf dem „Remstal-Höhenweg“ können wissensdurstige Aktivurlauber Flora, Fauna, Geologie, Geschichte und Kunst entdecken. Im weitläufigen oberen Remstal führt der Wanderweg vom geschichtreichen Kloster Lorch zu den Weleda-Erlebnispark bei Schwäbisch Gmünd. Weiter geht es entlang des UNESCO Weltkulturerbes Limes (Limes-Wanderweg und römische Provinzgrenze im Rotenbachtal) zum Remsursprung bei Essingen.



Nähere Informationen erhalten Sie unter [www.remstal-route.de](http://www.remstal-route.de).

# Lorch



**Lorch** liegt am geographischen Mittelpunkt der Rems, an der engsten Stelle des Remstals in herrlicher, erholsamer Landschaft. Ausgeschilderte Wander- und Radwege verleiten zum Verweilen in der walddreichen Umgebung.

Um 150 n. Chr. haben römische Truppen hier am Limesknie ein Kastell errichtet. Noch heute erinnern unweit der Klosteranlage die Rekonstruktion eines römischen Wachturms und ein Nachbau des Limes in Holzbauweise an die römische Vergangenheit.

Um 1100 stifteten Herzog Friedrich I. von Schwaben und seine Gemahlin Agnes das Benediktinerkloster Lorch. Seit ca. 1140 dient es als Grabstätte des staufischen Geschlechts. Besondere Attraktionen sind das farbenprächtige Staufer-Rundbild im Kapitellsaal und die Stauferfalknerei vor den Toren des Klosters.

Im Tal erwartet Sie ein historischer Stadtrundgang mit zahlreichen Objekten der Stadtgeschichte.

Eine vielfältige Vereinslandschaft, ein Golfplatz, eine Windhundrennbahn und der Waldhäuser Badensee bieten viele Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung.

Info-Telefon: 07172/1801-19  
[www.stadt-loorch.de](http://www.stadt-loorch.de)

# Schwäbisch Gmünd



**Schwäbisch Gmünd** – eine lebendige Stadt mit historischer Kulisse. Steinerne Zeitzeugen aus über acht Jahrhunderten reihen sich rund um den Marktplatz, der zu den schönsten Süddeutschlands zählt. Die romanische Johanniskirche mit ihren skurrilen Fresken, mittelalterliche Fachwerkbauten und üppige Barockhäuser bilden eine beeindruckende Einheit.

In unmittelbarer Nähe befinden sich die älteste Hallenkirche Süddeutschlands, das Heilig-Kreuz-Münster, und das Industriedenkmal und Museum Silberwarenfabrik Ott-Pauser, das an die Blütezeit der Edelmetallindustrie des 19. Jahrhunderts in der „Gold- und Silberstadt“ erinnert.

Hinter dem Gmünder Bahnhof gelangt man über einen eindrucksvollen Kreuzweg zur Wallfahrtskirche St. Salvator, im 17. Jahrhundert aus vorhandenen Höhlen gebaut. Von dort eröffnet sich ein herrlicher Blick auf die Stadt und die Drei Kaiserberge.

Die traditionellen Jahrgangsfeste, das Europäische Kirchenmusikfestival und das Internationale Guggenmusikfestival prägen die Kulturstadt Schwäbisch Gmünd.

Info-Telefon: 07171/603-4250  
[www.schwaebisch-gmuend.de](http://www.schwaebisch-gmuend.de)

# Böbingen an der Rems



**Böbingen an der Rems** liegt am Rande der Schwäbischen Alb, in den Talauen von Rems und Klotzbach.

Vor der Kulisse der Schwäbischen Alb laden mehrere Wege zu schönen Wanderungen und Radtouren ein. Durch Böbingen führt der Limes-Rad- und Wanderweg, der Schwäbisch-Fränkische-Jakobsweg sowie der neue Remstal-Höhenweg. Verschiedene Gaststätten und Beherbergungsbetriebe sorgen dafür, dass sich der Gast bei uns wohlfühlt.

Bereits die Römer hatten sich in Böbingen angesiedelt. Neben einem Kastell mit ca. 500 Soldaten befanden sich eine Wohnsiedlung, eine Straßenstation, ein Tempel und ein römisches Bad auf dem Gelände rund um die heutige Römerhalle.

Im Bürgersaal des Rathauses wird ein umfangreiches kulturelles Programm mit vielseitigen Veranstaltungen geboten. Zusätzlich laden zahlreiche Vereinsfeste Gäste aus Nah und Fern zum Mitfeiern ein.

Info-Telefon: 07173/185 600  
[www.boebingen.de](http://www.boebingen.de)